

## SuS04NEU Änderung der Finanzverteilung im Kreisverband

Gremium: Vorstand  
Beschlussdatum: 24.11.2019  
Tagesordnungspunkt: 6 Finanzautonomie der Ortsverbände

### Antragstext

- 1 Der Vorstand des KV Rotenburg (Wümme) beantragt eine Änderung der Verteilung von  
2 Finanzen im Kreisverband wie folgt:
- 3 1. Die Mandatsbeiträge der Kreistagsfraktion verbleiben beim KV (alte  
4 Regelung)
  - 5 2. Die Mandatsbeiträge in Regionen ohne OV verbleiben beim KV (alte Regelung)
  - 6 3. Die Mandatsbeiträge in Regionen mit OV verbleiben beim OV (alte Regelung)
  - 7 4. Die Zuschüsse aus der staatlichen Parteienfinanzierung verbleiben beim KV  
8 (alte Regelung)
  - 9 5. Sonstige Einnahmen (Spenden, Einnahmen aus Veranstaltungen etc.)  
10 verbleiben in der Gliederung, in der sie eingenommen werden (alte  
11 Regelung)
  - 12 6. Die zugordneten Mitgliedsbeiträge der OVs gehen ab 01.01.2020 an die OVs.  
13 Sie können entweder ein eigenes Girokonto unterhalten und die Beiträge  
14 selbst einziehen, oder der KV zieht die Beiträge weiter ein und bucht sie  
15 auf die internen Verrechnungskonten der OVs um. In letzterem Fall behält  
16 sich der KV, analog zum LV, vor, eine angemessene Buchungsgebühr zu  
17 berechnen.
  - 18 7. Die Mitgliedsbeiträge in Regionen ohne OV gehen an den KV. (alte Regelung)
  - 19 8. Der KV zieht quartalsmäßig die zu entrichtende Umlage an BV und LV (Stand  
20 2020: 5,08 Euro je Mitglied) von den OVs ein und leitet sie weiter.
  - 21 9. Der KV erhebt eine eigene Umlage von 20% auf den tatsächlich gezahlten  
22 Mitgliedsbeitrag und zieht diese ebenfalls quartalsmäßig von den OVs ein.  
23 Berechnungsgrundlage hierfür ist der Jahresabschluss des jeweiligen  
24 Vorjahres.
  - 25 10. Die Ortsverbände zahlen 5% der tatsächlich gezahlten Mitgliedsbeiträge  
26 (Berechnungsgrundlage hierfür ist der Jahresabschluss des jeweiligen  
27 Vorjahres) in  
28 einen OV-Solifonds. Der Kreisverband zahlt 20% seiner Einnahmen aus der  
29 staatlichen  
30 Grundfinanzierung in den OV-Solifonds. Die Mittel aus dem Solifonds sind  
31 zweckgebunden für die Wahlkampf Ausgaben der Ortsverbände. Der Solifonds  
32 tritt an  
33 die Stelle der bisherigen allgemeinen Wahlkampfszuschüsse des KVs an die  
34 OVs. Die  
35 Fondsmittel werden beim Kreisverband verwaltet. Näheres regelt die

- 36 Beitrags- und  
37 Kassenordnung des Kreisverbandes.
- 38 11. OV mit eigenen Konten geben dem KV eine Einzugsermächtigung und sorgen  
39 für eine ausreichende Deckung ihres Kontos. Der KV kann für den Fall, dass  
40 Rücklastschriften entstehen, die Kassenführung nach zweimaliger Mahnung  
41 mit einer Frist von vier Wochen an sich ziehen. Diese Maßnahme ist in der  
42 zweiten Mahnung anzukündigen.
- 43 12. Den Ortsverbänden ist ein Antrag auf angemessener Anteil der  
44 Mitgliedsbeiträge für ihre Arbeit zu belassen. Eine Abführung von mehr als  
45 50% der einem Ortsverband nach Abzug der an Bundes- und Landesverband  
46 abzuführenden Beitragsanteile verbleibenden Mitgliedsbeiträge ist  
47 unzulässig. Es ist vom jeweiligen OV sicher zu stellen, dass nicht durch  
48 wissentliche Beitragsminderung - ohne nachweislichem Grund - kein  
49 Missbrauch des Solidaritätsprinzips entsteht.
- 50 13. Die Finanzverteilung im KV wird im ersten Quartal 2022 überprüft und  
51 bei erkennbaren Missverhältnissen abhelfend angepasst.
- 52 Das Ergebnis dieses Beschlusses sind in die Beitrags- und Kassenordnung des KV  
53 eingearbeitet.

## Begründung

Einige OV haben Ende 2019 ihre Finanzautonomie erklärt. Der KV Vorstand hat daraufhin Rücksprache mit dem Landesverband und den OV gehalten.

Ergebnis der umfangreichen Beratungen war, dass das Ansinnen der OV, über ihre eigenen Mitgliedsbeiträge und deren Verwendung zu verfügen, legitim und sinnvoll ist. Durch die Nähe und höhere Bindung zum OV kann die Einhaltung der satzungsgemäßen Beiträge besser kommuniziert werden, und die OV haben vor Ort bessere Möglichkeiten und eine höhere Verantwortung für die politische Arbeit.

Es wurde in den Gesprächen ebenfalls rausgearbeitet, welche Aufgaben der KV übernimmt und wie seine finanzielle Ausstattung aussehen sollte. Dabei ist das in der mittelfristigen Finanzplanung einzusehende Modell entstanden.

Abgestimmte Fassung vom 23.06.2020